

Pressemitteilung

Berlin: Solidarisch. Nachhaltig. Weltoffen

Berlins globale Verantwortung in Zeiten der Corona-Krise

Forderungspapier des Berliner Entwicklungspolitischen Ratschlags (BER) Mai 2020

Berlin, 5. Juni 2020: Mehr als 100 entwicklungspolitische Nichtregierungsorganisationen appellieren in einem Positionspapier an die Berliner Landespolitik: Berlin muss durch die Folgen der Corona-Krise seine globale Verantwortung neu und konkret bestimmen. Sie erinnern an den Titel des Koalitionsvertrags der rot-rot-grünen Berliner Landesregierung von 2016 „Solidarisch. Nachhaltig. Weltoffen.“ und formulieren unter diesen Stichpunkten ihre Forderungen.

„Solidarität muss über Landesgrenzen hinaus gehen“, so Eléonore Bekamenga, Vorstandssprecherin des Berliner Entwicklungspolitischen Ratschlags (BER) für den Verein Nkul Beti, der die Forderungen an die Landespolitik veröffentlichte. Berlin solle finanzielle Mittel für Gesundheitsprojekte im Rahmen seiner Städte- und Bezirkspartnerschaften mit Kommunen im Globalen Süden zur Verfügung stellen. Zudem müsse das Land Berlin ein Soforthilfeprogramm für migrantische und nicht-migrantische Nichtregierungsorganisationen aus der Entwicklungspolitik und der Bildungsarbeit, die akut in ihrer Existenz bedroht sind, auflegen.

In einer Umfrage von infratest dimap im Mai 2020, die der BER im April beauftragt hatte, zeigt sich die Sorge um die Arbeit entwicklungspolitischer Bildungsarbeit bei der Berliner Bevölkerung. Knapp die Hälfte aller Berliner*innen mit niedrigem Bildungsniveau haben große oder sehr große Sorge, dass die politische Bildungsarbeit nun leidet, denn gerade sie sind auf Angebote externer Bildungsträger angewiesen. „Corona vergrößert Ungleichheiten – auch im Berliner Bildungswesen. Mit entwicklungspolitischer Bildungsarbeit muss jetzt gegengesteuert werden“, so Bekamenga.

Das ganze Forderungspapier der entwicklungspolitischen Zivilgesellschaft:

<https://eineweltstadt.berlin/wie-wir-arbeiten/ber-forderungen/>

Zur Umfrage

<https://eineweltstadt.berlin/publikationen/studien-und-umfragen/>

Der Berliner Entwicklungspolitische Ratschlag (BER) ist ein Netzwerk von mehr als 110 entwicklungspolitischen Gruppen und das Sprachrohr für Menschen, die sich in Berlin für globale Gerechtigkeit einsetzen. Der BER bietet eine Plattform zum Austausch und zur Qualifizierung der entwicklungspolitischen Arbeit. Er setzt sich gegenüber der Berliner Landespolitik für ein zukunftsfähiges Berlin in einer globalisierten Welt und für eine starke Zivilgesellschaft ein. www.eineweltstadt.berlin

Berliner Entwicklungspolitischer Ratschlag e.V.
Am Sudhaus 2
12053 Berlin
T 030 – 42 85 15 87
E info@eineweltstadt.berlin
www.eineweltstadt.berlin

